

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 43/44 (1904)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer, Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSB,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,

Berlin, Breslau, Dresden,

Frankfurt a. M., Hamburg,

Köln, Leipzig, Magdeburg,

München, Stuttgart, Wien.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "

sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Bd. XLIV.

ZÜRICH, den 6. August 1904.

N^o 6.



Germania-Linoleum

System Walton

Vorzügliche Baumarke

Nairns Patente

Wirz & Baader
Basel,

Vertreter für Basel u. den Jura.

Schuster & Co.
St. Gallen und Zürich,

General-Vertreter der Germaniamarke.

Konkurrenzeröffnung.

Die Brunnengenossenschaft Unterdorf eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung folgender Arbeiten:

1. Graben und Decken von ca. 1200 m Leitung (sämtliches im Strassengebiet).
2. Erstellung einer Gussrohrleitung von 1200 m Länge, wovon 100 m 150 mm Lichtweite, die übrige Strecke 75 mm.

Ferner sind beabsichtigt, einige Hydranten zu erstellen. Ebenso werden vergeben die nötigen Zubehörenden: T-Stücke, Rohrschellen, Regulier- und Abstellhähnen, sowie Umänderung bestehender Anschlüsse an die Hauptleitung, sowie Erstellung der Hausleitungen.

Die Bauvorschriften können innert zehn Tagen beim Präsidenten Herrn Tierarzt **Bosshart** zur «Sonne» eingesehen werden, woselbst auch Eingaben verschlossen mit der Aufschrift «Wasserversorgungsangelegenheit» innert der gleichen Frist abgegeben werden können.

Unter-Hittnau, den 1. August 1904.

Namens der Wasserversorgungsgesellschaft:

Der Vorstand.

Schweizerische Bundesbahnen

Stellenausschreibung.

Für die Erweiterung der Station Oerlikon ist die Stelle eines Ingenieurs I. Klasse zu besetzen.

Besoldung: Fr. 4500—6500.

Erfordernisse: Abgeschlossene Hochschulbildung und praktische Erfahrung im Eisenbahnbau.

Anmeldungstermin: 18. August 1904.

Anmeldung schriftlich an die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich.

Diensteintritt: so bald als möglich.

Zürich, den 1. August 1904.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Technikum für Maschinen- & Elektrotechniker,
Hildburghausen für Bau- & Tiefbautechniker.
Nachhilfskurse. Progr. durch d. Herzogl. Direktor.

Schweizerische Bundesbahnen Kreis IV.

Bauausschreibung.

Die Erstellung von eisernen Perrondächern mit ca. 18,5 / Eisenkonstruktion und ca. 480 m² Dachfläche am Aufnahmgebäude der Station Ragaz werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau des Oberingenieurs des Kreises IV in St. Gallen zur Einsicht auf und Offerten werden dort bis zum **25. August d. J.** entgegengenommen.

St. Gallen, den 2. August 1904.

Die Kreisdirektion IV.

Bauauschreibung.

Ueber die Unter- und Oberbauarbeiten der elektrischen Strassenbahn Schaffhausen-Schleitheim wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Pläne und Bedingungen liegen bei der Baudirektion des Kantons Schaffhausen in Schaffhausen, sowie bei dem Unterzeichneten zur Einsicht der Bewerber auf.

Verschlossene, mit der Aufschrift „Bauingaben für Schaffhausen-Schleitheim“ versehene Offerten sind bis spätestens den **14. August** an die **Baudirektion des Kantons Schaffhausen** zu richten.

St. Gallen, den 1. August 1904.

Aus Auftrag:

Ingenieurbureau Kürsteiner.

Gebrauchte Eisenbahnschienen zu Bau- und Geleisezwecken

haben stets vorrätig und preiswert abzugeben, werden auf Wunsch auf jede Länge geschnitten und franko jede Station geliefert.

Schmoll & Cie., Basel.